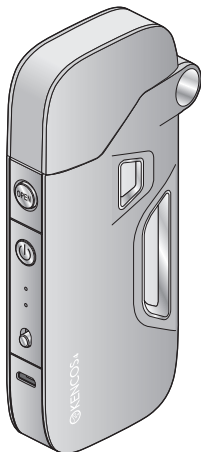


KENCOS 4 Bedienungsanleitung

Vielen Dank für den Kauf des KENCOS 4. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung, um das Produkt sicher zu verwenden.

An Käuferinnen und Käufer des KENCOS 4

Für die Verwendung des erworbenen Produkts benötigen Sie zusätzlich die spezielle Elektrolytlösung. Aromakartuschen sind ebenfalls separat erhältlich. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Vor Gebrauch und Pflege bitte lesen

Wichtige Sicherheitshinweise	1	Pflege des KENCOS 4	14
Hinweise zur Verwendung	2	Transport und Aufbewahrung . . .	16
Lieferumfang prüfen	4	Verbrauchsmaterial ersetzen . . .	17
Bezeichnung der Teile	5	Störungsbehebung	19
Vor dem Gebrauch	6	Garantie	26
Bedienung	9	Kundendienst	27
Funktionen	12	Reparaturauftrag	28
Kontrolle vor jedem Gebrauch . . .	14	Technische Daten	30

- Bewahren Sie diese Anleitung auf – Sie benötigen sie für Montage und Kundendienst.
- Öffentliche Umgangsformen sowie geltende Gesetze und Vorschriften beachten.
- Minderjährigen wird empfohlen, den KENCOS 4 nur im Wasserstoff-Modus zu verwenden und ausschließlich Wasserstoff einzusatmen.
- Bei Schwangerschaft, Stillzeit, Allergien oder Asthma vor Gebrauch ärztlich beraten lassen.
- Dieses Produkt ist kein Medizinprodukt.

Wichtige Sicherheitshinweise

Die folgenden Sicherheitshinweise müssen beachtet werden, um Gefahren für Personen und Sachschäden zu vermeiden.

- In diesem Abschnitt werden Schäden durch falsche Verwendung nach ihrem Schweregrad eingestuft.



GEFAHR

Kennzeichnet eine Gefahrensituation, die – wenn sie nicht vermieden wird – zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.



WARNUNG

Kennzeichnet eine Gefahrensituation, die – wenn sie nicht vermieden wird – zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT

Kennzeichnet eine Gefahrensituation, die – wenn sie nicht vermieden wird – zu leichten bis mittelschweren Verletzungen oder Sachschäden führen kann.

- Die folgenden Symbole kennzeichnen Punkte, die beachtet werden müssen.



Symbol für ein Verbot.



Symbol für eine Anweisung, die befolgt werden muss.



GEFAHR



- **Elektrolytlösung nicht als Augentropfen verwenden.**
(Dies kann zur Erblindung führen.)



WARNUNG

Hauptgerät des KENCOS 4



- **Nicht nass werden lassen.**
- **Das Hauptgerät nicht an Orten mit Spritzwasser, z. B. im Badezimmer, verwenden.**
(Dies kann zu Brand, Stromschlag oder Fehlfunktion durch Kurzschluss führen.)
- **Das Hauptgerät nicht mit nassen Händen bedienen.**
(Dies kann zu Stromschlag oder Fehlfunktion führen.)
- **Keine Fremdkörper in das Hauptgerät gelangen lassen.**
(Dies kann zu Brand, Stromschlag oder Fehlfunktion durch Kurzschluss führen.)
- **Das Hauptgerät nicht länger als 5 Minuten ununterbrochen verwenden.**
(Der Akku kann sich erhitzen und Verbrennungen verursachen.)
- **Das Hauptgerät nicht zerlegen oder verändern.**
(Dies kann zu Brand, Stromschlag oder Verletzungen führen.)
- **Nicht fallen lassen und keiner starken Kraft oder Druck aussetzen.**
(Dies kann zu Brand, Stromschlag, Verletzungen oder Fehlfunktion führen.)
- **Das Hauptgerät nicht in der Nähe brennbarer Gegenstände verwenden.**
(Dies kann zu Explosion oder Brand führen.)
- **Den KENCOS 4 nicht an Orten liegen lassen, an denen er direkter Sonne, großer Hitze oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.**
(Der eingebaute Lithium-Ionen-Akku kann bersten, explodieren oder auslaufen und Brand, Verletzungen, Schäden oder Unfälle verursachen.)

Bei Auffälligkeiten oder Fehlfunktionen



- **Treten bei Gebrauch oder Aufbewahrung Auffälligkeiten auf, z. B. ungewöhnlicher Geruch, starke Erhitzung, Verfärbung oder Verformung, das Gerät ausschalten und sofort nicht mehr verwenden.** (Dies kann zu Brand, Stromschlag oder Verletzungen führen.)
– Wenden Sie sich umgehend an das KENCOS Deutschland Kundenservice-Center:
E-Mail: support@kencos.de
- **Tritt Wasserdampf an anderen Stellen als am Mundstück aus, das Gerät sofort nicht mehr verwenden.**
(Dies kann zu Stromschlag oder Verletzungen führen.)

Stromversorgung



- **USB-Ladekabel nicht mit nassen Händen ein- oder ausstecken.**
- **Keine Flüssigkeit in den Ladeanschluss des Hauptgeräts oder in das USB-Ladekabel gelangen lassen.**
(Dies kann zu Stromschlag oder Verletzungen führen.)
- **Ladeanschluss und USB-Ladekabel nicht beschädigen.**
(Dies kann durch Stromschlag oder Kurzschluss einen Brand verursachen.)



- **Beim Anschließen eines Kabels an den Ladeanschluss oder den USB-Anschluss der Stromquelle den Stecker vollständig einstecken.** (Zur Vermeidung von Brand oder Stromschlag.)
- **Den Ladeanschluss des Hauptgeräts und das USB-Ladekabel regelmäßig reinigen, damit sich kein Staub ansammelt.** (Verhindert Brand durch Isolationsfehler infolge von Feuchtigkeit.)

Zur Vermeidung von Verletzungen und Schäden am Gerät.



- **Die Aromakartusche nicht unmittelbar nach der Aroma-Nutzung wechseln.** (Die Aromakartusche kann heiß sein und Verbrennungen verursachen.)
- **Das Aroma nicht langsam und tief einatmen.** (Dies kann zu Verbrennungen im Mund oder Rachen führen.)
- **Den KENCOS 4 außerhalb der Reichweite von Babys und Kleinkindern aufbewahren. Nicht von ihnen benutzen lassen.** (Unfall- bzw. Verletzungsgefahr durch Verschlucken von Teilen u. Ä.)
- **Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten den KENCOS 4 nicht verwenden lassen.** (Dies kann zu gesundheitlichen Beschwerden führen.)
 - Diese Personen dürfen den KENCOS 4 nur unter Aufsicht eines Betreuers verwenden oder wenn sie die sichere Anwendung und die Gefahren vollständig verstehen.
- **Nicht bei Säuglingen oder Tieren anwenden.**
- **Nicht direkt in das Mundstück blicken und die Augen nicht in dessen Nähe bringen.**

(Dies kann zu gesundheitlichen Beschwerden führen.)



- **Elektrolyttank und Kartuschen an der vorgesehenen Position einsetzen.** (Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Fehlfunktionen kommen.)
- **Gelangt Elektrolytlösung in die Augen, nicht reiben, mit sauberem Wasser ausspülen und sofort einen Arzt aufsuchen.**
- **Fühlen Sie sich während der Anwendung unwohl oder wird Ihnen heiß, den KENCOS 4 sofort nicht mehr verwenden und einen Arzt aufsuchen.**
- **Bei Verschlucken eines Teils oder der Flüssigkeit aus dem Hauptgerät sofort einen Arzt aufsuchen.**
- **Gelangt Flüssigkeit aus dem Hauptgerät auf Haut oder Kleidung, sofort mit sauberem Wasser abwaschen. Bei Hautveränderungen einen Arzt aufsuchen.**

(Dies kann zu Verfärbung der Kleidung oder gesundheitlichen Beschwerden führen.)



VORSICHT



- **Die Spitze des Mundstücks während der Wasserstoffherzeugung nicht verschließen.** (Dies kann zu Fehlfunktionen führen.)
- **Den KENCOS 4 nicht auf wackelige Tische, schräge oder andere instabile Flächen stellen.** (Dies kann zu Unfällen, Auslaufen von Flüssigkeit oder Fehlfunktionen führen.)
- **Den KENCOS 4 nicht an Orten mit starkem Magnetismus, Staub, hoher Luftfeuchtigkeit oder Vibrationen verwenden oder aufbewahren.** (Dies kann zu Fehlfunktionen führen.)
- **Das Hauptgerät nicht mit gefülltem Elektrolyttank oder eingesetzter Aromakartusche an Bord eines Flugzeugs mitnehmen.** (Durch die Druckänderung kann es auslaufen oder eine Fehlfunktion auftreten.)
- **Das Gerät niemals bei geschlossenem Deckel einschalten.** (Dies kann zu Fehlfunktionen führen.)
- **Den KENCOS 4 nicht ohne eingesetzten Stopper verwenden.** (Dies kann zu Fehlfunktionen führen.)
 - Bei beschädigtem oder verlorenem Stopper sofort an das KENCOS Deutschland Kundenservice-Center: E-Mail: support@kencos.de



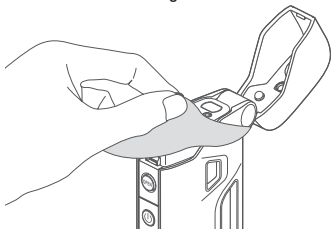
- **Den Deckel außer bei der Verwendung stets geschlossen halten.** (Insbesondere beim Transport kann es durch Vibrationen, Luftdruckänderungen usw. zum Auslaufen von Flüssigkeit oder zu Fehlfunktionen kommen.)

Hinweise zur Verwendung

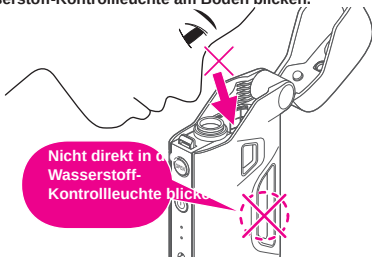
- Nach dem Laden das USB-Ladekabel unbedingt vom Hauptgerät abziehen.
- Die Elektrolytlösung ist zum Einmalgebrauch bestimmt. Nachfüllen zu alter Lösung kann die Wasserstoffherzeugung verhindern und die Elektrodeneinheit schneller verschleifen lassen.

Hinweise zur Verwendung (Fortsetzung)

- Die Elektrolytlösung oder das Innere der Elektrodeneinheit kann sich bei längerem Gebrauch verfärben; dies ist kein Defekt.
- Hauptgerät, Elektrodeneinheit und Elektrolyttank des KENCOS 4 dürfen nicht gewaschen werden. Insbesondere niemals mit Reinigungsmitteln oder Chemikalien reinigen.
- Wird der KENCOS 4 mit Wasser im Puffertank verwendet, kann Flüssigkeit austreten.
- Wird keine Aromakartusche verwendet (nur Wasserstoff-Modus), vor Gebrauch sicherstellen, dass die schwarze Kartusche eingesetzt ist.
- Vorsicht beim Drücken der Öffnungstaste – der Deckel springt plötzlich auf.
- Den KENCOS 4 bei Gebrauch nicht auf den Kopf stellen und nicht im Liegen oder in Bewegung (z. B. beim Gehen, Laufen oder Autofahren) verwenden.
- Beim Laden, Transport und bei der Aufbewahrung möglichst aufrecht stellen, nicht kopfüber oder auf die Seite legen.
- Den KENCOS 4 nicht an Orten verwenden, an denen elektronische Geräte verboten sind.
- Bei einer Umgebungstemperatur von 5 bis 35 °C verwenden und aufbewahren. (Laden in sehr kalter oder heißer Umgebung kann die Akkulebensdauer verkürzen. Zudem funktioniert das Hauptgerät in solchen Umgebungen ggf. nicht.)
- Der KENCOS 4 wird mit Lithium-Ionen-Akkus betrieben. Akkus gemäß den örtlichen Entsorgungsvorschriften entsorgen.
- Bei längerer Nichtbenutzung kann sich der Akku durch Selbstentladung entleeren. Vor Gebrauch aufladen.
- Verkürzt sich die Nutzungsdauer trotz korrekter Ladung stark, ist der Akku möglicherweise verbraucht.
- Bei längerer Nichtbenutzung den KENCOS 4 nicht voll geladen oder vollständig entladen und nicht an sehr heißen, sehr kalten oder sehr feuchten Orten aufbewahren, da dies den Akkuverschleiß beschleunigt.
- Manche Fluggesellschaften verbieten Geräte mit Lithium-Ionen-Akkus im Handgepäck.
- Verwenden Sie für den KENCOS 4 ausschließlich die dafür vorgesehene Elektrolytlösung und Aromakartusche. Bei Verwendung von Nicht-Originalprodukten kann es zu Fehlfunktionen oder Störungen kommen.
- Gelangt Elektrolytlösung auf das Hauptgerät des KENCOS 4, sofort abwischen. Es kann zu Verfärbungen kommen.



- Bei entnommenem Elektrolyttank nicht direkt in die Wasserstoff-Kontrollleuchte am Boden blicken.



Lieferumfang prüfen

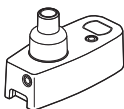
Prüfen Sie vor dem Gebrauch des KENCOS 4, dass keines der folgenden Teile fehlt.

Fehlen Teile, wenden Sie sich bitte umgehend an das **KENCOS Deutschland Kundenservice-Center** (E-Mail: support@kencos.de).

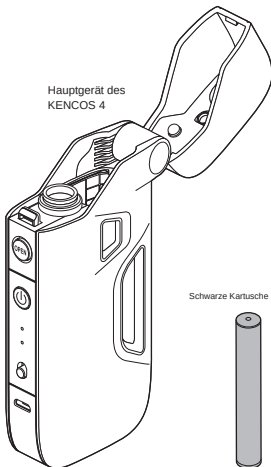
Lieferumfang des KENCOS 4

KENCOS 4 Hauptgerät (inkl. Saugaufsatz, Elektrolyttank und schwarzer Kartusche) × 1

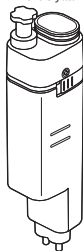
Saugaufsatz



Hauptgerät des KENCOS 4



Elektrolyttank



Schwarze Kartusche



USB-Ladekabel × 1



Garantiekarte × 1



Bedienungsanleitung
(diese Anleitung)



Wichtige Hinweise
zur Handhabung

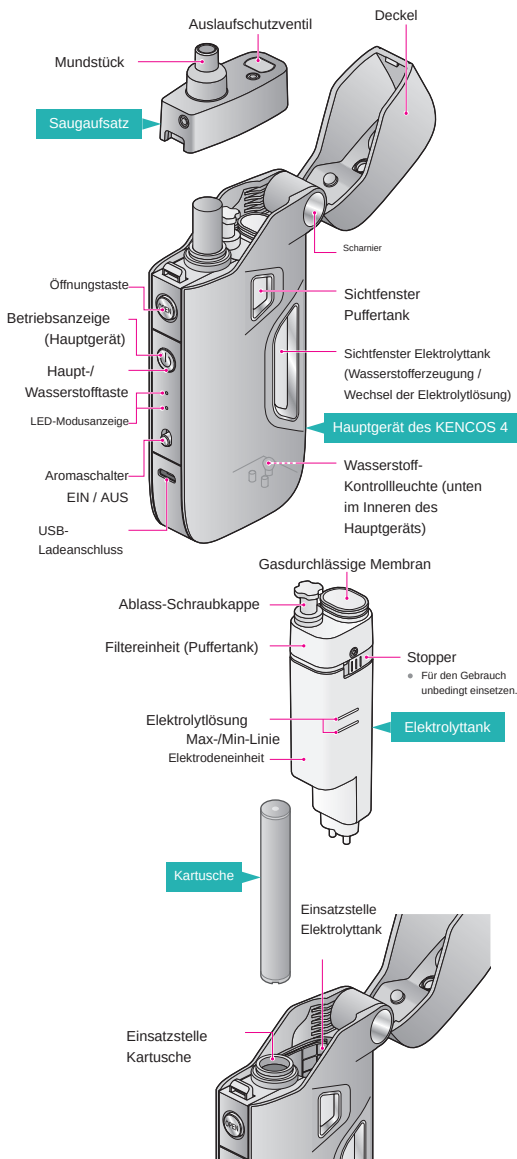


KENCOS
Mitgliederregistrierung



Die schwarze Kartusche ist beim Kauf eingesetzt. **Die schwarze Kartusche wird für den Wasserstoff-Modus benötigt.** Bei Verwendung einer Aromakartusche die schwarze Kartusche entnehmen und für später aufbewahren.

Bezeichnung der Teile

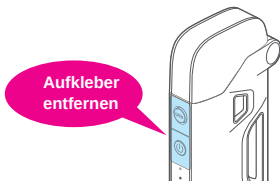


Vor dem Gebrauch

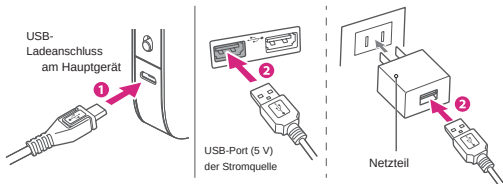
Schalten Sie das Hauptgerät bei der Vorbereitung des KENCOS 4 immer aus.

KENCOS 4 laden

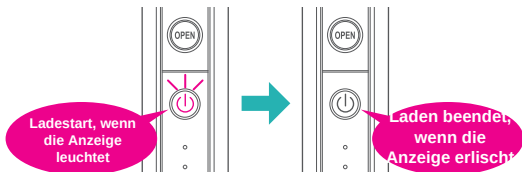
- 1** Sicherstellen, dass der Deckel geschlossen ist, dann den Aufkleber von der Haupt-/Wasserstofftaste entfernen.



- 2** **1** Den KENCOS 4 aufrecht stellen und das USB-Ladekabel an den USB-Ladeanschluss des Hauptgeräts anschließen.
- 2** Das USB-Ladekabel an den USB-Anschluss der Stromquelle oder an ein Netzteil anschließen.
- Solange das Hauptgerät über das USB-Ladekabel mit PC oder Netzteil verbunden ist und Strom erhält, lässt es sich nicht einschalten, auch wenn die Haupt-/Wasserstofftaste betätigt wird.
 - Zum Laden einen USB-Anschluss mit max. 5 V verwenden, z. B. an einem USB-Ladegerät oder Computer.
 - Zum Laden an der Steckdose ein Netzteil verwenden.



- Beginnt der Ladevorgang korrekt, leuchtet die Betriebsanzeige je nach Akkustand rot, grün oder blau.
- Mit steigendem Akkustand wechselt die Farbe der Betriebsanzeige beim Laden von Rot über Grün zu Blau; bei voller Ladung erlischt die Anzeige.

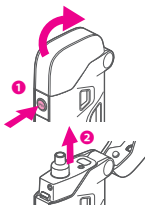


- 3** USB-Ladekabel abziehen.

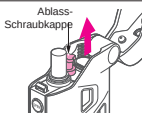
- Leuchtet die Betriebsanzeige blau, ist der Ladevorgang fast abgeschlossen; Sie können das Kabel abziehen und den KENCOS 4 verwenden.
- Eine vollständige Ladung bei leerem Akku dauert etwa zwei Stunden.

Vor dem Gebrauch (Fortsetzung)

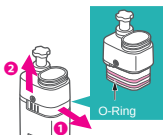
Elektrolytlösung einfüllen (separat erhältlich)



- 1** **1** Öffnungstaste drücken, um den Deckel zu öffnen.
- 2** Saugaufsatz gerade nach oben abnehmen.
 - Öffnet sich der Deckel **nur langsam, mehrmals öffnen und schließen.**



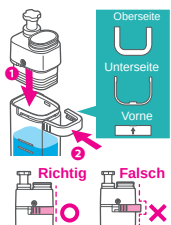
- 2** Abluss-Schraubkappe greifen und den Elektrolyttank gerade nach oben herausziehen.



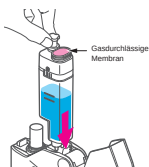
- 3** **1** Stopper des Elektrolyttanks in Pfeilrichtung abziehen.
- 2** Filtereinheit gerade nach oben ziehen und von der Elektrodeneinheit trennen.
 - An der Filtereinheit befindet sich ein **O-Ring (Dichtung)**. Vorsichtig behandeln, damit er nicht zerkratzt oder verschmutzt.



- 4** Elektrodeneinheit aufrecht halten und Elektrolytlösung bis zur Max-Linie der Elektrodeneinheit einfüllen.
 - Nicht über die Max-Linie hinaus füllen. Sonst kann Elektrolytlösung auslaufen.
 - Ausgelaufene Elektrolytlösung vollständig abwischen.
 - Bei Einzelportionen die **gesamte Lösung einfüllen.**



- 5** **1** Filtereinheit in richtiger Ausrichtung auf die Elektrodeneinheit setzen.
- 2** Stopper in Pfeilrichtung eindrücken, um ihn zu befestigen.
 - Ist der O-Ring der Filtereinheit verrutscht, lässt sich die Filtereinheit nicht korrekt mit der Elektrodeneinheit verbinden. Darauf achten, dass der O-Ring richtig sitzt.
 - Der Stopper ist oben und unten unterschiedlich geformt. Ober- und Unterseite prüfen und **in der richtigen Richtung einsetzen.**
 - Der Stopper lässt sich nur einsetzen, wenn Elektroden- und Filtereinheit korrekt verbunden sind. Prüfen, dass der Stopper ganz aufgesteckt ist und **der Elektrolyttank keinen Spalt aufweist.**

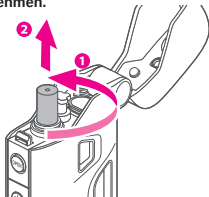


- 6** Abluss-Schraubkappe halten und den Elektrolyttank in richtiger Ausrichtung in das Hauptgerät einsetzen. Elektrolyttank fest bis zum Anschlag einschieben.
 - Ist der Elektrolyttank nicht vollständig eingesetzt, lässt sich der Deckel ggf. nicht schließen.
 - Beim Einsetzen des Elektrolyttanks die **gasdurchlässige Membran nicht berühren.**
 - Das Hauptgerät darf keinesfalls nass werden. Elektrolyttank nicht einsetzen, wenn Tank oder Hände nass sind. Dies kann eine Fehlfunktion verursachen.

Aromakartusche einsetzen (separat erhältlich)

Ohne Aromakartusche (nur Wasserstoff-Modus) das Gerät mit eingesetzter schwarzer Kartusche verwenden. Für Aroma die schwarze Kartusche entnehmen und durch die Aromakartusche ersetzen.

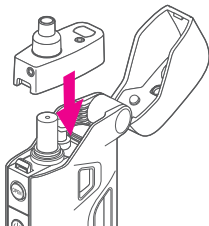
- 1**
 - 1 Schwarze Kartusche gegen den Uhrzeigersinn drehen.
 - 2 Schwarze Kartusche entnehmen.



- 2** Obere und untere Kappe der Aromakartusche abnehmen.
 - 1 Aromakartusche mit dem Gewinde nach unten halten und gerade in die Kartuschen-Einsatzstelle einsetzen.
 - 2 Im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen und so befestigen.
 - Nichts anderes als Kartuschen in die Kartuschen-Einsatzstelle stecken.



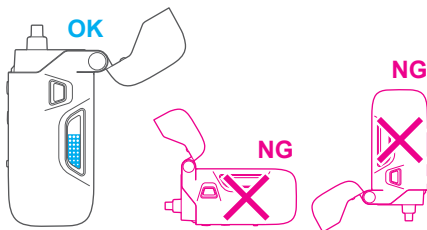
- 3** Saugaufsatz gerade nach unten aufsetzen. Beim Schließen des Deckels darauf achten, dass er nicht gegen das Mundstück stößt.
 - Sitzt der Saugaufsatz nicht ganz, schließt der Deckel nicht.



Bedienung

Hinweise zur Verwendung

- 1 Den KENCOS 4 bei eingeschaltetem Gerät oder während der Wasserstoffherzeugung nicht hinlegen oder auf den Kopf stellen.



- 2 Das Gerät kann jeweils bis zu 5 Minuten am Stück verwendet werden. Vor erneutem Gebrauch ca. 10 Minuten warten.
- 3 Das Hauptgerät darf keinesfalls nass werden. Den KENCOS 4 nicht an feuchten Orten verwenden.

Ein- / Ausschalten

① Einschalten

Deckel öffnen. Bei ausgeschaltetem Gerät die Haupt-/Wasserstofftaste dreimal schnell hintereinander drücken. Das Gerät schaltet sich ein.

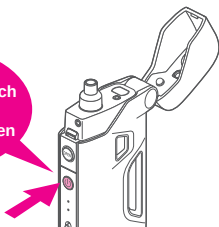
② Ausschalten

Bei eingeschaltetem Gerät die Haupt-/Wasserstofftaste dreimal schnell hintereinander drücken. Das Gerät schaltet sich aus.

- Zum Prüfen des Akkustands siehe „Betriebsanzeige des Hauptgeräts“ auf Seite 13.

Ein- und Ausschalten durch dreimaliges schnelles Drücken der Taste.

3x drücken



Wasserstoffherzeugung

Bei eingeschaltetem Gerät Wasserstoff erzeugen, indem das Hauptgerät in einem gleichbleibenden Winkel aufrecht gehalten wird. Es gibt zwei Methoden:

• Normale Erzeugung:

Haupt-/Wasserstofftaste gedrückt halten.

Wasserstoff wird erzeugt, solange die Taste gedrückt wird.

• Dauererzeugung:

Haupt-/Wasserstofftaste zweimal schnell hintereinander drücken.

Wasserstoff wird erzeugt, ohne dass die Taste gedrückt gehalten werden muss. Einmaliges Drücken während der Erzeugung beendet den Vorgang.

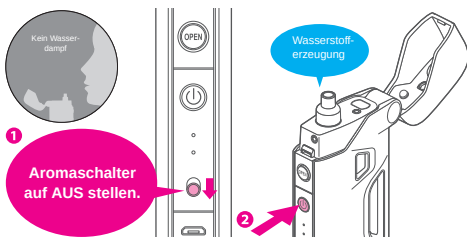
- Während der Wasserstoffherzeugung ist manchmal ein Blubbern zu hören; dies ist kein Defekt. Gelegentlich kondensiert Wasserdampf. Siehe „Blubbergeräusch hörbar“ auf Seite 20.

Betriebsmodi des KENCOS 4

Der KENCOS 4 hat drei Betriebsmodi: Wasserstoff-Modus, Aroma-Modus und Wasserstoff + Aroma-Modus. Wählen Sie den passenden Modus je nach Befinden und Umgebung.

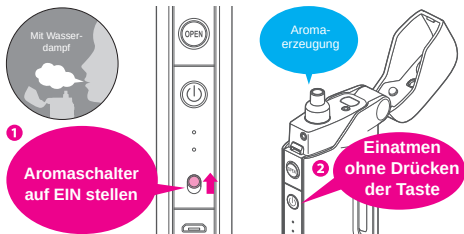
1 Wasserstoff-Modus (nur Wasserstoff inhalieren)

- 1 Aromaschalter nach unten schieben (AUS).
 - 2 Wasserstoff durch Betätigen der Haupt-/Wasserstofftaste erzeugen und an der Spitze des Mundstücks ziehen, um nur Wasserstoff einzuatmen.
- Während der Wasserstoffherzeugung leuchtet die obere LED-Modusanzeige, das Sichtfenster des Elektrolyttanks leuchtet blau und Wasserstoffbläschen sind sichtbar.



2 Aroma-Modus (nur Aroma)

- 1 Aromaschalter nach oben schieben (EIN).
 - 2 An der Spitze des Mundstücks ziehen, ohne die Haupt-/Wasserstofftaste zu betätigen. So genießen Sie nur das Aroma.
- Steht der Aromaschalter auf EIN, leuchtet die untere LED-Modusanzeige. Das Einatmen aktiviert den Sensor und startet automatisch die Aromaerzeugung.

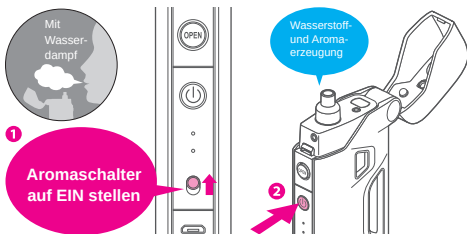


Bedienung (Fortsetzung)

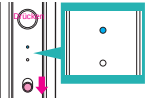
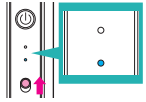
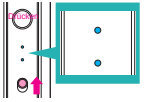
③ Wasserstoff + Aroma-Modus (Aroma beim Inhalieren von Wasserstoff)

- ① Aromaschalter nach oben schieben (EIN).
- ② Haupt-/Wasserstofftaste betätigen. So genießen Sie Wasserstoff und Aroma gleichzeitig.

* Ist während der Wasserstoffherzeugung die Aroma-Inhalation möglich, leuchten obere und untere LED-Modusanzeige.



Kurzübersicht Bedienung

Einschalten  Taste dreimal schnell hintereinander drücken		
① Wasserstoff-Modus 	② Aroma-Modus 	③ Wasserstoff + Aroma-Modus 
Aromaschalter AUS	Aromaschalter EIN	Aromaschalter EIN
Haupt-/Wasserstofftaste Normale Erzeugung: Bei gedrückter Taste einatmen Dauererzeugung: Nach zweimal schnellem Drücken einatmen	Einfach einatmen	Haupt-/Wasserstofftaste Normale Erzeugung: Bei gedrückter Taste einatmen Dauererzeugung: Nach zweimal schnellem Drücken einatmen
Kein Wasserdampf	Mit Wasserdampf	Mit Wasserdampf
Ausschalten  Taste dreimal schnell hintereinander drücken		

Die schwarze Kartusche nur im ① Wasserstoff-Modus einsetzen.
 Im ② Aroma-Modus und im ③ Wasserstoff + Aroma-Modus kann die schwarze Kartusche nicht verwendet werden.

Funktionen

Überhitzungsschutz

Nach dem Einschalten schaltet sich das Gerät automatisch nach 5 Minuten aus.

- Diese Funktion schützt die Elektrodeneinheit.
- Bei Dauergebrauch **ohne Pausen kann die Elektrode beschädigt werden.** Zwischen den einzelnen Anwendungen von je 5 Minuten mindestens 10 Minuten pausieren.



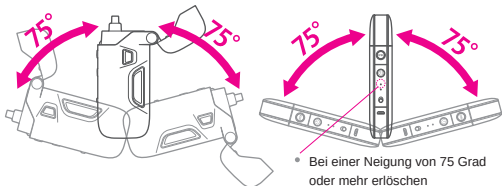
Neigungssensor

Wird das Hauptgerät aus der aufrechten Position um 75 Grad oder mehr in eine beliebige Richtung geneigt, spricht der Neigungssensor an: Betriebsanzeige (nur bei normaler Erzeugung), Wasserstoff-Kontrollleuchte und obere LED-Modusanzeige erlöschen. Die Wasserstofferzeugung stoppt automatisch.

Normale Erzeugung: Solange die Haupt-/Wasserstofftaste gedrückt gehalten wird, leuchten die Anzeigen beim Aufrichten des Hauptgeräts wieder und die Wasserstofferzeugung wird fortgesetzt.

Dauererzeugung: Wurde die Haupt-/Wasserstofftaste zweimal gedrückt, wird auch nach dem Aufrichten kein Wasserstoff erzeugt. Bedienung erneut ausführen.

- Während die Wasserstofferzeugung gestoppt ist, sind Betriebsanzeige (nur bei normaler Erzeugung), Wasserstoff-Kontrollleuchte und obere LED-Modusanzeige aus. Das Gerät wird dabei nicht ausgeschaltet.



- Bei einer Neigung von 75 Grad oder mehr erlöschen Betriebsanzeige, Wasserstoff-Kontrollleuchte und obere LED-Modusanzeige; die Wasserstofferzeugung stoppt automatisch.

Funktionen (Fortsetzung)

Betriebsanzeige des Hauptgeräts

Bedienung am Gerät	Betriebsanzeige des Hauptgeräts
Laden	Rot, Grün oder Blau leuchtet je nach Ladestand
Laden abgeschlossen	Rot, Grün und Blau leuchten → Anzeige erlischt bei vollständiger Ladung
Einschalten (Taste dreimal schnell hintereinander drücken)	Rot, Grün oder Blau leuchtet je nach Akkustand
Gerät ist eingeschaltet	Leuchtet weiß
Änderung des Akkustands im eingeschalteten Zustand	Grün blinkt 8×: Akkustand ca. 80 % Rot blinkt 8×: Akkustand ca. 20 %
Während der Wasserstoffherzeugung	Normale Erzeugung: leuchtet weiß Dauererzeugung: leuchtet orange
Ausschalten (Taste dreimal schnell drücken)	Aus

LED-Modusanzeige

Bedienung am Gerät	LED-Modusanzeige
Wasserstoff-Modus	Obere LED leuchtet blau, wenn Wasserstoff erzeugt wird
Aroma-Modus	Untere LED leuchtet blau
Wasserstoff + Aroma-Modus	Obere und untere LED leuchten blau

Neigungssensor

Bedienung am Gerät	Betriebsanzeige, Wasserstoff-Kontrollleuchte und LED-Modusanzeige
Bei einer Neigung von 75 Grad oder mehr aus der aufrechten Position	Normale Erzeugung: Betriebsanzeige, Wasserstoff-Kontrollleuchte und obere LED-Modusanzeige erlöschen und leuchten wieder, wenn das Gerät aufgerichtet wird Dauererzeugung: Wasserstoff-Kontrollleuchte und obere LED-Modusanzeige erlöschen. Sie leuchten auch nach dem Aufrichten nicht wieder.

Betriebsanzeige des Hauptgeräts (leuchtet bei eingeschaltetem Gerät)

Akku ca. 80–100 %: Blau ●

Akku ca. 20–80 %: Grün ●

Akku ca. 0–20 %: Rot ●

Haupt-/Wasserstofftaste

Taste dreimal schnell hintereinander drücken: Ein- und Ausschalten

Im eingeschalteten Zustand

Gedrückt halten: Wasserstoffherzeugung (Wasserstoff-Inhalation möglich)

Zweimal schnell drücken: Wasserstoffherzeugung (Wasserstoff-Inhalation möglich)

LED-Modusanzeige

Wasserstoff-Modus: Obere LED leuchtet blau ●

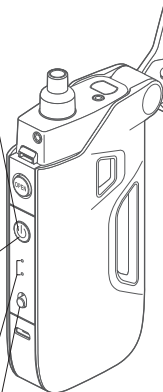
Aroma-Modus: Untere LED leuchtet blau ●

Wasserstoff + Aroma-Modus: Obere und untere LED leuchten blau ●

Aromaschalter

Auf ↑: EIN

Ab ↓: AUS

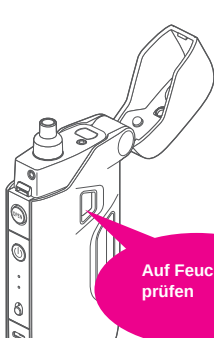


Kontrolle vor jedem Gebrauch

Vor dem Einschalten

1 Durch das Sichtfenster des Puffertanks prüfen, dass sich im Puffertank keine Feuchtigkeit angesammelt hat.

- Zum Entnehmen des Elektrolyttanks siehe Schritte 1 und 2 unter „Elektrolytlösung einfüllen (separat erhältlich)“ auf Seite 7.



- Hat sich Feuchtigkeit angesammelt, den Elektrolyttank entnehmen, die Ablass-Schraubkappe gegen den Uhrzeigersinn abdrehen und die Flüssigkeit ausgießen.
- Die Ablass-Schraubkappe beim Aufsetzen im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag fest anziehen, damit sie sich nicht lockert.

2 Sicherstellen, dass keine Flüssigkeit aus dem Elektrolyttank austritt.

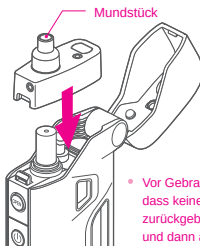
- Tritt Flüssigkeit aus, siehe „Elektrolytlösung läuft aus“ auf Seite 24.

Pflege des KENCOS 4

Reinigung des Saugaufsatzes

Ist das Mundstück verschmutzt, den Saugaufsatz abnehmen und mit Wasser abspülen. Gut trocknen lassen, bis keine Feuchtigkeit mehr vorhanden ist, und wieder am Hauptgerät anbringen.

Abwaschbar



- Vor Gebrauch prüfen, dass keine Feuchtigkeit zurückgeblieben ist, und dann aufsetzen.

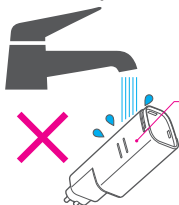
Pflege des KENCOS 4 (Fortsetzung)

Reinigung des Elektrolyttanks (Richtwert: wöchentlich)

Die Elektrolytlösung enthält Natriumcitrat; trocknet sie ein und kristallisiert, kann sie die gasdurchlässige Membran verstopfen. Daher wird häufiges Reinigen empfohlen. Haften Kristalle an der Filtereinheit oder der Ablass-Schraubkappe, mit Wasser abwaschen und vollständig trocknen lassen. Hat sich Elektrolytlösung in der Filtereinheit (Puffertank) angesammelt, die Ablass-Schraubkappe gegen den Uhrzeigersinn abdrehen, die Lösung ausgießen und anschließend mit Wasser ausspülen.

- Die Elektrodeneinheit darf nicht gewaschen werden. Verunreinigungen auf der Oberfläche mit einem feuchten Tuch o. Ä. abwischen.
- Die gasdurchlässige Membran der Filtereinheit nicht mit einem Wattestäbchen o. Ä. fest andrücken.
- Weiße Kristalle sind Natriumcitrat-Kristalle.
- Zum Entnehmen des Elektrolyttanks siehe Schritte 1 und 3 unter „Elektrolytlösung einfüllen (separat erhältlich)“ auf Seite 7.

Nicht waschen (Elektrodeneneinheit)

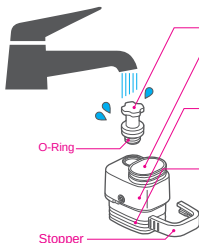


Elektroden-
einheit



- Elektrolyttank entnehmen, Ablass-Schraubkappe abdrehen und die Flüssigkeit ausgießen. Details siehe „Kontrolle vor jedem Gebrauch“ auf Seite 14.

Abwaschbar (Filtereinheit)



Ablass-Schraubkappe

Gasdurchlässige Membran

- Die gasdurchlässige Membran nicht mit Kraft andrücken.

Filtereinheit (Puffertank)

- Wasser in die Filtereinheit gießen und ausspülen.

O-Ring

- O-Ring nicht entfernen.

- Prüfen, dass der O-Ring nicht beschädigt, verschmutzt oder verunreinigt ist.

- Prüfen, dass der O-Ring nicht verrutscht ist.

- Löst sich der O-Ring, ihn in richtiger Ausrichtung wieder aufsetzen.

Abwaschbar



Gasdurchlässige Membran

- Die gasdurchlässige Membran von der Unterseite des Elektrolyttanks aus mit wenig Wasser leicht abspülen.
- Zum Spülen nur wenig Wasser verwenden, um die gasdurchlässige Membran nicht zu beschädigen.
- Gut trocknen lassen, bis keine Feuchtigkeit mehr vorhanden ist, und wieder am Hauptgerät anbringen.



O-Ring



Filtereinheit

Transport und Aufbewahrung

Hinweise zum Transport

Vor dem Transport unbedingt den Deckel schließen.

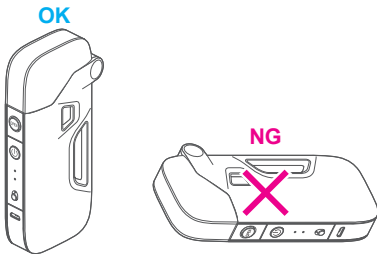
- Vor einem Flug unbedingt die Elektrolytlösung aus dem Elektrolyttank entfernen und die Aromakartusche entnehmen. Da das Gerät einen Lithium-Ionen-Akku enthält, die Vorgaben der jeweiligen Fluggesellschaft zur Mitnahme beachten.
- Wird das Gerät mit offenem Deckel transportiert, kann es beschädigt werden oder durch Vibration bzw. Druckänderung Elektrolytlösung auslaufen.
- In der Filtereinheit (Puffertank) angesammelte Elektrolytlösung ausgießen.
- **Das Gerät beim Transport möglichst aufrecht halten.**
- Nicht auf den Kopf stellen und nicht stark schütteln.
- **Wird das Hauptgerät mit gefülltem Elektrolyttank oder eingesetzter Kartusche in Tasche, Hosentasche o. Ä. mitgeführt, wird ein passendes Etui empfohlen.**



Aufbewahrung

Das Gerät möglichst stehend aufbewahren.

- Insbesondere direkt nach dem Gebrauch nicht hinlegen, damit keine Flüssigkeit ausläuft.



Wird das Gerät 30 Tage oder länger nicht benutzt, die Elektrolytlösung vor der Aufbewahrung ausgießen.

Aufbewahrung der Aromakartusche

Folgende Bedingungen bei der Aufbewahrung vermeiden:

- Hohe Temperaturen (z. B. im Auto)
- Hohe Luftfeuchtigkeit
- Direkte Sonneneinstrahlung
- Trockenheit
- Orte mit Vibrationen

Wird die Aromakartusche zwei Tage oder länger nicht benutzt, aus dem Hauptgerät nehmen, damit sich das Aroma nicht verflüchtigt. Dann obere und untere Kappe für die Aufbewahrung aufsetzen.



Verbrauchsmaterial ersetzen

Beim Austausch von Verbrauchsmaterial das Hauptgerät immer ausschalten.

Elektrolytlösung

[Richtwert für den Austausch der Elektrolytlösung] Bei 25 bis 30 Minuten Wasserstofferzeugung pro Tag reicht die Elektrolytlösung ca. eine Woche. Wird sie über den Richtwert hinaus verwendet, ersetzen, sobald sie die Min-Linie erreicht oder unterschreitet. Zum Austausch der Elektrolytlösung (separat erhältlich) siehe Schritte 1 bis 6 unter „Elektrolytlösung einfüllen (separat erhältlich)“ auf Seite 7.

- Keine Elektrolytlösung nachfüllen, wenn noch Lösung vorhanden ist. Nachfüllen bei noch vorhandener Lösung führt zu einer zu hohen Konzentration und kann Fehlfunktionen verursachen.

- ① Wenn der Stand der Elektrolytlösung unter die Min-Linie fällt
 - ② Wenn seit dem Einfüllen der Elektrolytlösung 30 Tage oder mehr vergangen sind
- Die Elektrolytlösung färbt sich mit der Zeit gelb; dies ist kein Defekt. Bei wiederholter Elektrolyse können sich schwarze Schwebstoffe bilden; dies ist kein Defekt.

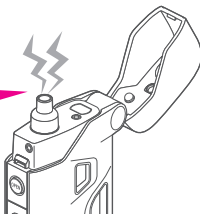


Aromakartusche

Tritt beim Einatmen kein Aroma mehr aus oder schmeckt bzw. riecht es verbrannt, ist es Zeit für den Austausch. Durch eine neue Aromakartusche ersetzen. Zum Austausch der Aromakartusche siehe Schritte 1 bis 3 unter „Aromakartusche einsetzen (separat erhältlich)“ auf Seite 8.

- Aromakartuschen werden bei der Aroma-Nutzung heiß. Sofortiges Berühren kann Verbrennungen verursachen; erst nach vollständigem Abkühlen wechseln.
- Keine Aromakartuschen verwenden, aus denen Flüssigkeit austritt.
- Bei längerer Nichtbenutzung die Kartusche entnehmen, obere und untere Kappe aufsetzen und aufbewahren.

Kein Aroma mehr
oder verbrannter
Geruch: Zeit zum
Wechseln



Elektrodeneinheit

Die Elektrodeneinheit sollte je nach Nutzungshäufigkeit etwa alle sechs Monate durch eine neue (separat erhältlich) ersetzt werden. Steigen beim Drücken der Haupt-/Wasserstofftaste trotz ausreichender Elektrolytlösung nur wenige Wasserstoffbläschen von der Elektrode auf, ist die Elektrodeneinheit verbraucht und muss ersetzt werden. Zum Austausch der Elektrodeneinheit siehe Schritte 1 bis 6 unter „Elektrolytlösung einfüllen (separat erhältlich)“ auf Seite 7.

- Vor dem Austausch sicherstellen, dass Elektrolyttank und Kartusche nicht heiß sind. Nach dem Gebrauch abkühlen lassen, bevor Sie mit dem Austausch beginnen.
- **Filtereinheit und Stopper nicht wegwerfen – sie können weiterverwendet werden.**
- Gebrauchte Elektrodeneinheit und Elektrolytlösung gemäß den örtlichen Entsorgungsvorschriften ordnungsgemäß entsorgen.

KENCOS 4 Verbrauchsmaterial (separat erhältlich)

Details zum Verbrauchsmaterial finden Sie in unserem Online-Shop:
www.kencos.de

Elektrolytlösung (9 ml × 5 Stück)

[Richtwert:

5 Stück für ca. einen Monat]

- **Da die Elektrolytlösung als Einzelportion (5 Stück pro Packung) zum Einmalgebrauch bestimmt ist, ist Nachfüllen streng verboten.**

Nach der Verwendung zurück in den Aluminiumbeutel legen und bei Raumtemperatur ohne direkte Sonneneinstrahlung aufbewahren.



Aromakartusche

[Richtwert: ca. 600 Züge]

*Zugdauer: 1 Zug ≈ 1,5 Sek.

- Der Richtwert hängt von Dauer und Stärke der einzelnen Züge ab.
- Erhältliche Aromen: siehe www.kencos.de.
- Obere und untere Kappe nicht wegwerfen – sie werden zur Aufbewahrung benötigt.

Folgende Bedingungen bei der Aufbewahrung vermeiden:

- Hohe Temperaturen (z. B. im Auto)
- Hohe Luftfeuchtigkeit
- Direkte Sonneneinstrahlung
- Trockenheit
- Orte mit Vibrationen

Wird die Aromakartusche zwei Tage oder länger nicht benutzt, aus dem Hauptgerät nehmen, damit sich das Aroma nicht verflüchtigt. Dann obere und untere Kappe für die Aufbewahrung aufsetzen.



Elektrodeneinheit

[Austausch-Richtwert: ca. 6 Monate]

- Abhängig von der Nutzungshäufigkeit.
- **Die zugehörige Filtereinheit und den Stopper nicht verlieren – sie sind in diesem Set nicht enthalten.**



Störungsbehebung

Keine Wasserstoffherzeugung

Ursache 1: Der KENCOS 4 ist möglicherweise nicht ausreichend geladen.

Lösung: KENCOS 4 ausreichend laden.

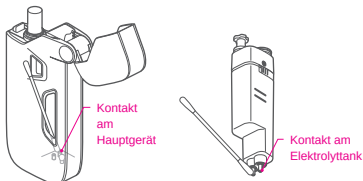
- Zum Laden die Schritte **2** bis **3** unter „KENCOS 4 laden“ auf Seite 6 befolgen.

Ursache 2: Möglicherweise fließt kein Strom an den Kontakten des Elektrolyttanks.

Lösung: Kontakte von Hauptgerät und Elektrolyttank

auf Verschmutzung prüfen. Bei Verschmutzung mit einem Wattestäbchen o. Ä. gründlich reinigen und erneut einsetzen.

- Kontakte nicht mit Kraft reiben.



Ursache 3: Wurde das Gerät über den empfohlenen

Austauschtermin hinaus genutzt, ist die Elektrode evtl. verbraucht.

- Empfehlungen zum Austausch der Elektrodeneinheit siehe „KENCOS 4 Verbrauchsmaterial (separat erhältlich)“ auf Seite 18.

Lösung: Elektrodeneinheit durch eine neue ersetzen.

- Zum Austausch der Elektrodeneinheit siehe Schritte **1** bis **6** unter „Elektrolytlösung einfüllen (separat erhältlich)“ auf Seite 7.

Geringe Wasserstoffmenge

Ursache 1: Der KENCOS 4 ist möglicherweise nicht ausreichend geladen.

Lösung: KENCOS 4 ausreichend laden.

- Zum Laden die Schritte **2** bis **3** unter „KENCOS 4 laden“ auf Seite 6 befolgen.

Ursache 2: Die Elektrolytlösung ist möglicherweise zu alt.

Lösung: Alte Elektrolytlösung ausgießen und durch neue Elektrolytlösung ersetzen.

- Zum Austausch der Elektrolytlösung (separat erhältlich) siehe Schritte **1** bis **6** unter „Elektrolytlösung einfüllen (separat erhältlich)“ auf Seite 7.

Ursache 3: Die Elektrolytlösung liegt möglicherweise unter der Min-Linie.

Lösung: Alte Elektrolytlösung ausgießen und durch neue Elektrolytlösung ersetzen.

- Zum Austausch der Elektrolytlösung (separat erhältlich) siehe Schritte **1** bis **6** unter „Elektrolytlösung einfüllen (separat erhältlich)“ auf Seite 7.

Ursache 4: Die Elektroden sind möglicherweise zu alt.

Lösung: Alten Elektrolyttank entnehmen und durch einen neuen ersetzen.

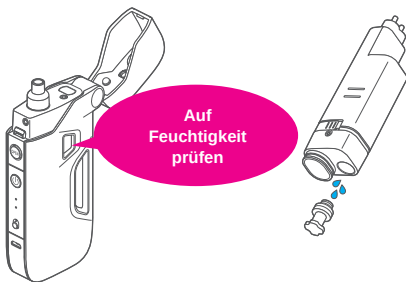
- Zum Austausch der Elektrodeneinheit siehe Schritte **1** bis **6** unter „Elektrolytlösung einfüllen (separat erhältlich)“ auf Seite 7.

Blubbergeräusch während der Wasserstofferzeugung

Ursache: Im Puffertank der Filtereinheit hat sich evtl. Flüssigkeit angesammelt und Feuchtigkeit tritt aus der gasdurchlässigen Membran aus.

Lösung: Durch das Sichtfenster des Puffertanks prüfen, ob sich Feuchtigkeit angesammelt hat. Falls ja, Elektrolyttank entnehmen, Ablass-Schraubkappe gegen den Uhrzeigersinn abdrehen und die Feuchtigkeit entfernen.

- Siehe Schritt 1 unter „Kontrolle vor jedem Gebrauch“ auf Seite 14.

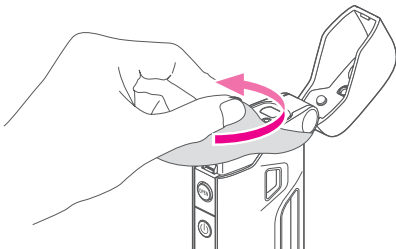


Kartusche sitzt zu fest und lässt sich nicht lösen

Ursache: Die Kartusche wurde evtl. mit Staub oder Schmutz an Einsatzstelle oder Gewinde eingedreht und sitzt dadurch zu fest.

Lösung: Mit einer Gummimatte o. Ä., die guten Halt gibt, fest greifen, lösen und entnehmen. Zu viel Kraft kann die Kartusche verformen. Lässt sie sich weiterhin nicht lösen, mit einer Zange gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen.

- Vorsicht, verletzen Sie sich nicht.
- Zum Einsetzen der Kartuschen siehe Schritte 1 bis 3 unter „Aromakartusche einsetzen (separat erhältlich)“ auf Seite 8.



Störungsbehebung (Fortsetzung)

Kein Wasserdampf

Ursache 1: Der KENCOS 4 ist möglicherweise nicht ausreichend geladen.

Lösung: KENCOS 4 ausreichend laden.

- Zum Laden die Schritte **2** bis **3** unter „KENCOS 4 laden“ auf Seite 6 befolgen.

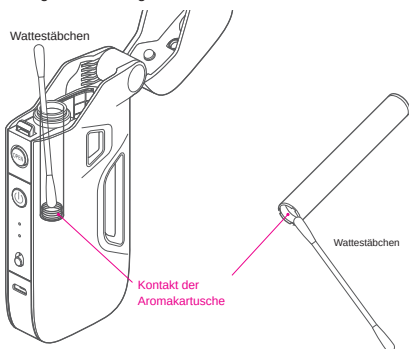
Ursache 2: Möglicherweise tritt Luft aus.

Lösung: Prüfen, ob Aromakartusche, Elektrolyttank und Saugaufsatz korrekt angebracht sind.

Ursache 3: Möglicherweise fließt kein Strom an den Kontakten der Aromakartusche.

Lösung: Kontakte der Aromakartusche auf Verschmutzung prüfen.

Bei Verschmutzung mit einem Wattestäbchen o. Ä. gründlich reinigen und erneut einsetzen.



Ursache 4: Die Aromakartusche muss möglicherweise ersetzt werden.

- Empfehlungen zum Austausch der Aromakartusche siehe „KENCOS 4 Verbrauchsmaterial (separat erhältlich)“ auf Seite 18.

Lösung: Durch eine neue Aromakartusche ersetzen.

- Zum Austausch der Aromakartusche siehe Schritte **1** bis **3** unter „Aromakartusche einsetzen (separat erhältlich)“ auf Seite 8.

Ursache 5: Möglicherweise ist die schwarze Kartusche eingesetzt.

Lösung: Die schwarze Kartusche erzeugt keinen Wasserdampf. Eine Aromakartusche (separat erhältlich) verwenden.

Ursache 6: Die Aromakartusche ist eingesetzt, aber möglicherweise nicht richtig eingedreht.

Lösung: Im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag eindrehen.

- Nicht zu fest anziehen.

Verbrannter Geschmack und/oder Geruch

Ursache: Durch zu kräftiges Ziehen hat sich die Heizspirale in der Kartusche evtl. überhitzt. Oder die Aromakartusche muss ersetzt werden.

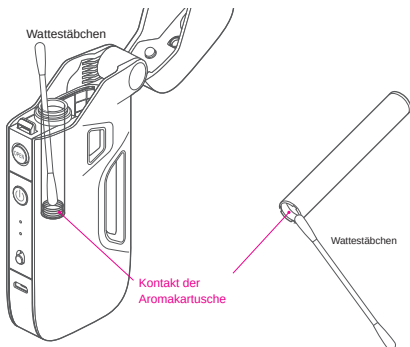
Lösung: Längere Pausen zwischen den Zügen einlegen oder durch eine neue Aromakartusche ersetzen.

- Zum Austausch der Aromakartusche siehe Schritte **1** bis **3** unter „Aromakartusche einsetzen (separat erhältlich)“ auf Seite 8.

Schlürfgeräusch beim Einatmen

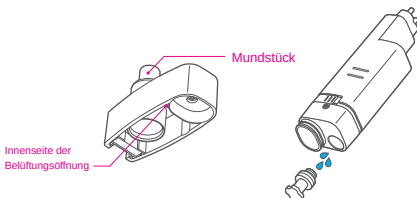
Ursache 1: An Unterseite und Anschluss der Aromakartusche ist evtl. noch Feuchtigkeit.

Lösung: Mit einem Wattestäbchen o. Ä. die Feuchtigkeit an Unterseite und Anschluss der Aromakartusche entfernen.



Ursache 2: Im Saugaufsatz oder im Puffertank der Filtereinheit hat sich evtl. Feuchtigkeit angesammelt.

Lösung: Feuchtigkeit im Saugaufsatz mit einem Wattestäbchen o. Ä. entfernen und Feuchtigkeit aus dem Puffertank der Filtereinheit entfernen.

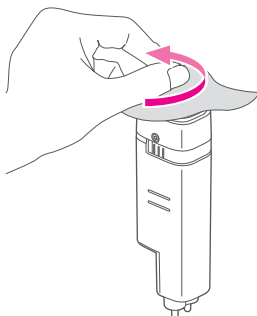


Störungsbehebung (Fortsetzung)

Ablass-Schraubkappe lässt sich schwer lösen

Ursache: Bleibt das Gerät lange mit Elektrolytlösung unbenutzt, kann die Lösung kristallisieren und die Schraubkappe lässt sich schwer lösen.

Lösung: Die Schraubkappe mit einer Gummi- oder Antirutschmatte langsam lösen. Zu viel Kraft kann die Kappe verformen.



- Vorsicht, verletzen Sie sich nicht.

Filter- und Elektrodeneinheit lassen sich nicht trennen.

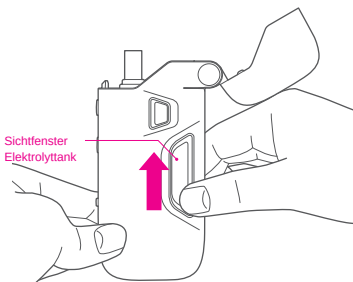
Ursache: Möglicherweise ist der Stopper noch angebracht.

Lösung: Stopper entfernen. Siehe Schritt 3 unter „Elektrolytlösung einfüllen (separat erhältlich)“ auf Seite 7.

Elektrolyttank lässt sich nicht entnehmen

Ursache: Die Elektrolytlösung ist evtl. kristallisiert, sodass sich der Elektrolyttank schwer entnehmen lässt.

Lösung: Ablass-Schraubkappe halten und Elektrolyttank nach oben ziehen. Lässt er sich weiterhin nicht entnehmen, den Tank wie abgebildet mit den Fingern durch das Sichtfenster des Elektrolyttanks nach oben drücken.



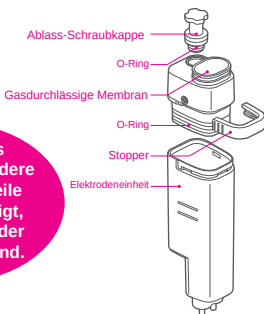
Elektrolytlösung läuft aus

Ursache 1: Der O-Ring an Schraubkappe oder Filtereinheit ist evtl. beschädigt oder verschmutzt, oder Stopper bzw. andere Teile sitzen nicht richtig.

Lösung: O-Ringe auf Beschädigung oder Verschmutzung prüfen und so anbringen, dass sie nicht verdreht sind. Schmutz oder Verunreinigungen am O-Ring entfernen und richtig anbringen.

- Zur Pflege des Elektrolyttanks siehe „Reinigung des Elektrolyttanks“ auf Seite 15.

**Prüfen, dass
O-Ringe und andere
Verbindungssteile
nicht beschädigt,
verschmutzt oder
verunreinigt sind.**



Ursache 2: Die Elektrodeneinheit ist evtl. beschädigt, z. B. gerissen.

Lösung: Bei Rissen oder äußeren Schäden durch eine neue Elektrodeneinheit ersetzen.

- Zum Austausch der Elektrodeneinheit siehe Schritte **1** bis **6** unter „Elektrolytlösung einfüllen (separat erhältlich)“ auf Seite 7.

Ursache 3: Im Puffertank der Filtereinheit hat sich evtl. Flüssigkeit angesammelt.

Lösung: Flüssigkeit im Puffertank ausgießen. Siehe Schritt **1** unter „Kontrolle vor jedem Gebrauch“ auf Seite 14.

Ursache 4: Der Flüssigkeitsstand liegt evtl. über der Max-Linie der Elektrolytlösung.

Lösung: Elektrolytlösung oberhalb der Max-Linie der Elektrolytlösung ausgießen.

Störungsbehebung (Fortsetzung)

Lädt nicht

Ursache 1: Staub oder Verunreinigungen am Ladeanschluss des Hauptgeräts oder am Stecker des USB-Ladekabels.

Lösung: Staub und Verunreinigungen am Anschluss wie unten abgebildet vollständig abwischen und erneut laden.

Ursache 2: Die Stromquelle ist möglicherweise nicht für das Laden per USB geeignet.

Lösung: Prüfen, dass das Gerät per USB mit einem Ausgangsstrom von max. 2,1 A geladen werden kann, und erneut laden.

Hauptgerät überhitzt

Ursache: Das Gerät wurde evtl. länger als 5 Minuten oder mehrmals hintereinander ohne Abkühlpause verwendet.

Lösung: Sofort nicht mehr verwenden. Vor erneutem Gebrauch das Hauptgerät abkühlen lassen.

Deckel lässt sich schwer schließen

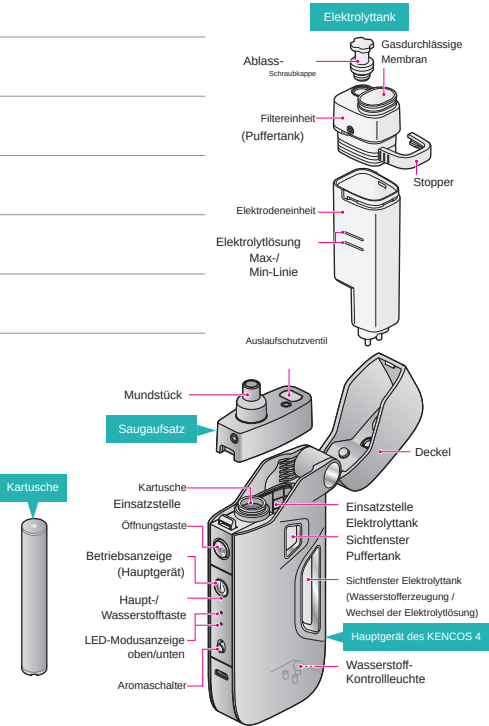
Ursache: Saugaufsatz, Kartusche oder Elektrolyttank sind möglicherweise nicht korrekt angebracht.

Lösung: Kartusche und Elektrolyttank gerade in das Hauptgerät einsetzen und den Saugaufsatz parallel zum Hauptgerät neu aufsetzen.

Besteht das Problem nach diesen Maßnahmen weiterhin, wenden Sie sich bitte an das **KENCOS Deutschland Kundenservice-Center**:

E-Mail: support@kencos.de

Notizen



Technische Daten

Produktname	KENCOS 4
Stromversorgung	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Akku-Spezifikation	3.7 V 1000 mAh
Ladeleistung	5 V / 1 A (USB)
Ladeanschluss	micro USB
Ladezeit	Ca. 2 Stunden
Leistungsaufnahme	Aromaerzeugung: max. 10 W Wasserstofferzeugung: max. 25 W
Wasserstoff-erzeugungsart	Elektrolyse
Wasserstoff-erzeugungsmenge	Max. 8 ml/min
Aroma-erzeugung	Wechselkartuschen
Gehäusematerial	Polycarbonat
Betriebs-temperatur	5 bis 35 °C
Außen-abmessungen	55 (B) × 132 (H) × 24 (T) mm (Breite inkl. Scharnier: 65 mm)
Gewicht	128 g (ohne Elektrolytlösung und Kartusche)

* Änderungen der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Besteht das Problem nach den obigen Schritten weiterhin oder tritt ein hier nicht beschriebenes Problem auf, wenden Sie sich bitte an das KENCOS Deutschland Kundenservice-Center.

KENCOS Deutschland Kundenservice-Center

E-Mail: support@kencos.de

Bedienungsanleitung, Videos und Hilfe:
www.kencos.de/support
QR-Code mit der Handykamera scannen

